

**Drei Ausbildungswege:
Naturwissenschaftlich-technologisches,
Sprachliches und Musisches Gymnasium**

Unsere drei Ausbildungswege bieten vielfältige Möglichkeiten, je nach Neigung und Begabung Schwerpunkte zu setzen. Dabei profitieren die Schülerinnen und Schüler der drei Zweige wechselseitig voneinander. Viele Wahlangebote aus den einzelnen Bereichen stehen allen offen.



**Bildung ist mehr als Wissensvermittlung –
sie prägt die Entwicklung der ganzen Persönlichkeit.
Das Ignaz-Kögler-Gymnasium versteht sich als ein Netzwerk von
Menschen, Ideen und Initiativen mit dem Ziel der bestmöglichen
Bildung von Herz und Verstand.**

Fremdsprachenfolge

Erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5: Englisch
Zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6: Latein (im
Musischen Gymnasium verpflichtend) oder Französisch
Dritte Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 8 (im Sprachlichen
Gymnasium): Spanisch
Spätbeginnende Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 11:
Französisch

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

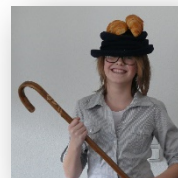
Mehr Unterricht in Physik und Chemie mit zusätzlichem
Praxisanteil, Pflichtunterricht in Informatik ab Jahrgangsstufe 8
*Teilnahme am Känguru-Wettbewerb Mathematik und an der
Mathematik-Olympiade, Wahlunterricht Schach, Kopfrechen-
wettbewerb, AG Robotik, AG Schulimkerei, AG Veranstaltung-
technik, Oberstufenkurs Astrophysik, Biochemisches Praktikum*

Sprachliches Gymnasium

Dritte Fremdsprache Spanisch ab Jahrgangsstufe 8
*Lesekompetenzkurse, Sprachschulaufenthalte,
Schüleraustausch mit Bagnols-sur-Cèze (Frankreich),
Besuch fremdsprachiger Theater- und Kinovorführungen,
Bilingualer Geschichtsunterricht, Wahlkurs Italienisch,
Vorbereitung auf internationale Sprachzertifikate*

Musisches Gymnasium

Musik zweistündig plus Instrumentalunterricht ab Jgst. 5,
Profilstunde (Theater, Vortragskunst, Kunst, Musik)
*Unterstufenchor, Gemischter Chor, Kammerchor,
Kleines Orchester und Orchester, Big Band, AG Zirkus,
Mittelstufentheater, Oberstufenwahlkurs Darstellendes Spiel,
Besuch von Kunstausstellungen, Theateraufführungen,
Opern, Konzerten und Musicals, regelmäßige
Vernissagen mit Schülerarbeiten*



**Neugier wachhalten. Begabungen und Stärken entfalten.
Entdecken, erkennen, begreifen. Denken schulen, Horizont
weiten. Ästhetisches Empfinden bilden. Sich ausdrücken.
Toleranz leben, Verantwortung übernehmen,
den eigenen Weg finden und gehen.**

**Vertrauen – Verständnis – Verständigung
Schulgemeinschaft leben
Bildung fördern – Persönlichkeit entwickeln**

Wöchentliche Klassenstunde
Schullandheim in Jahrgangsstufe 5
Wintersportwoche in Jahrgangsstufe 7
Weitere Fahrten in Jahrgangsstufe 9
Berlinfahrt in Jahrgangsstufe 11
Lernen lernen – Seminar für Fünftklässler
ILZ – Individuelles Lerncoaching mit Motivations- und
Lerntraining für Mittelstufenschüler
Kinder stark machen – Präventionsprogramme am IKG

**Schule im Herzen der Stadt – außerschulische Unterrichtsorte in
unmittelbarer Nähe**

Stadtbibliothek, Stadtarchiv, Vermessungsamt,
Amtsgericht, AWO-Seniorenstift, Stadttheater,
Stadtmuseum, Musikschule, Inselbad ...

Elternhaus und Schule – Kommunikation großgeschrieben

Zuverlässige Informationen: z. B. über die App „Schulmanager“
(Beurlaubung, Terminkalender, Stunden- und Vertretungsplan,
Schulaufgabenplan, Kommunikation Eltern/Schüler – Lehrkraft)

Willkommene Gesprächsgelegenheiten: z. B. gemeinsame
Themenabende für Eltern und Lehrkräfte, Vernissagen,
Musikdarbietungen, Theateraufführungen,
Schülerpräsentationen, Schulfeste